

# Reglement

## 14. Internationale Sachsenmeisterschaft im Seifenkistenrennen - Bräunsdorf 2010

- 1. Datum:** 22. und 23. Mai 2010
- 2. Ort:** 09212 Limbach-Oberfrohna, Ortsteil Bräunsdorf
- 3. Veranstalter:** Feuerwehrförderverein Bräunsdorf e. V.  
09212 Limbach-Oberfrohna, Untere Dorfstraße 56
- 4. Rennleitung:** \* Kerstin Pester  
\* Volkmar Burkhardt  
\* Silke Barth
- 5. Schirmherr:** Herr Dr. Rickauer  
Oberbürgermeister Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna
- 6. Teilnehmer:** Die Teilnahme an den Sachsenmeisterschaften ist ab 6 Jahren und nur mit Einverständnis der Eltern möglich. In der Gaudi-Klasse ist ein Start unter 6 Jahren möglich, wenn ein Erwachsener mitfährt. Ausnahmen müssen vorab von den Eltern schriftlich bei der Rennleitung beantragt werden.
- 7. Klasseneinteilung:**
- |           |  |
|-----------|--|
| Klasse 1  | Eigenbau Einsitzer 6 - 9 Jahre               |
| Klasse 2  | Eigenbau Einsitzer 10 - 13 Jahre             |
| Klasse 3  | Eigenbau Einsitzer 14 - 17 Jahre             |
| Klasse 4  | Eigenbau Einsitzer ab 18 Jahre               |
| Klasse 5  | Eigenbau Mehrsitzer                          |
| Klasse 6  | Gaudikisten                                  |
| Klasse 7  | Internationale Baunorm C1 - C2 (6-13 Jahre)  |
| Klasse 8  | Internationale Baunorm C3 - C4 (ab 14 Jahre) |
| Klasse 9  | Internationale Baunorm Bob C6                |
| Klasse 10 | Carrioli C7                                  |
| Klasse 11 | Viererbob                                    |
| Klasse 12 | Sidecar                                      |
- 8. Fahrzeuge:** Die Seifenkisten müssen mindestens 3 Räder haben, außer Gaudi-Klasse. Notwendig sind eine funktionierende Lenkung und Bremsen. Bei voller Bremskraft darf das Fahrzeug nicht mit einer geringen Zugkraft weggezogen werden können.  
Die Karosserie kann geschlossen sein, muss aber vom Piloten/ Pilotin selbst zu öffnen und zu schließen sein.  
Die endgültige Zuordnung in eine Rennklasse erfolgt bei der technischen Abnahme und ist bindend.

Als Maximalmaße (außer Gaudi-Klasse) sind zulässig:  
**Länge 300 cm, Breite 120 cm, Höhe 100 cm,**  
**Gewicht je Klasse:**

<b>Klasse</b>	<b>Gewicht</b>
1 und C1	130 kg inklusive Pilot
2 und C2	150 kg inklusive Pilot
3 und C3	170 kg inklusive Pilot
4 und C4	200 kg inklusive Pilot
5	320 kg inklusive Piloten
C 6	320 kg inklusive Piloten
C 7	80 kg Seifenkiste ohne Besatzung
11	175 kg Seifenkiste ohne Besatzung
Sidecar	100 kg Seifenkiste ohne Besatzung

Ein Start von der Rampe muss möglich sein – außer Gaudi-Klasse.

Die Gewichtsklassen der internationalen Baunorm sind bindend. Die Gewichte der Eigenbauten sollten aus Sicherheitsgründen in diesen Bereich liegen. Die Einhaltung der Gewichtsklassen wird bei der technischen Abnahme überprüft (siehe Punkt 14). Die Schiedskommission behält sich das Recht vor, während der Rennläufe Kontrollen durchführen zu lassen.

#### **9. Anmeldung:**

Die Anmeldung zur Teilnahme hat bis zum **15. April 2010** beim Veranstalter zu erfolgen.

Bei verspäteter Anmeldung kann eine Startzusage nicht garantiert werden. Der Start ist nur in Verbindung mit der unterzeichneten/akzeptierten Anmeldung/Verzichtserklärung gültig. Bei der Online-Anmeldung erfolgt die Unterschrift bei der Anmeldung am Samstag. Nicht gemeldete Personen haben keine Starterlaubnis. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Anzahl der Seifenkisten zu begrenzen.

Ist ein Start nur am Sonntag gewünscht, erfolgt die Starterlaubnis und Anmeldung mit Unterschrift bei der Rennleitung. Die Wertung erfolgt wie unter Punkt 22 beschrieben.

#### **10. Startgebühr:**

Die Startgebühr staffelt sich **pro Tag und Seifenkiste** wie folgt:

**für Einsitzer                    10,00 €**  
**für Doppelsitzer                12,00 € und**  
**ab 3 Sitzer                        15,00 €**

und ist vor der technischen Abnahme zu entrichten.

#### **11. Pflichten der Teilnehmer/Haftungsbeschränkung:**

Die Teilnehmer sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass

- sich ihre Fahrzeuge in technisch einwandfreien Zustand befinden, so dass bei ihrem Betrieb keine Gefahren für die Sicherheit der Teilnehmer und anderer Personen davon ausgehen. Dies gilt ungeachtet der vom Veranstalter durchgeführten technischen Abnahme.
- ihre Fahrzeuge geeignet sind, sicher auf der Rennstrecke geführt zu werden, und die Fahrer in der Lage sind, ihre Fahrzeuge sicher auf der

Rennstrecke zu führen. Die Teilnehmer sind zu einer vorherigen Besichtigung der Rennstrecke verpflichtet.

- ihre Fahrzeuge geeignet sind, nach dem Ziel durch bremsen innerhalb der Bremszone sicher zum Stehen gebracht zu werden, und die Fahrer in der Lage sind, ihre Fahrzeuge entsprechend zu führen. Die Teilnehmer sind zu einer vorherigen Besichtigung des Auslaufbereiches verpflichtet.
- beim Betrieb ihrer Fahrzeuge kein Mensch getötet, der Körper oder die Gesundheit eines Menschen verletzt oder eine Sache beschädigt wird.
- in ihren Fahrzeugen nur angemeldete Teilnehmer (mit)fahren.

Die Haftung des Veranstalters ist insoweit ausgeschlossen. Bei Verletzung der vorstehend genannten Verpflichtungen stellen die betreffenden Teilnehmer den Veranstalter von etwaigen Ansprüchen Dritter frei.

Im Übrigen ist die Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht auf einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit beruhen, auf das Vorliegen einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder eines Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beschränkt.

## **12. Schiedskommission:**

- \* Kerstin Pester
- \* Volkmar Burkhardt
- \* Silke Barth

Die Entscheidungen der Schiedskommission sind endgültig. Die Kommission berät nicht öffentlich. Die Schiedskommission entscheidet über alle Fälle, die mit dem Rennen in Zusammenhang stehen. Sie ist berechtigt jedes illoyale, unkorrekte oder betrügerische Verhalten jedes Teilnehmers/jeder Teilnehmerin zu ahnden, wobei jede mögliche Strafe bis zur Disqualifikation ausgesprochen werden kann.

## **13. Bekleidung:**

Folgende Bekleidung ist Vorschrift und für alle Klassen bindend:

**Schutzhelm, Handschuhe**

**Oberbekleidung, welche die Arme vollständig bedeckt,  
lange (Kniebedeckte) Beinbekleidung,  
festes Schuhwerk**

## **14. Technische Abnahme:**

Die technische Abnahme ist am Samstag, den 22. Mai 2010 in der Zeit von **7.00 Uhr bis 9.00 Uhr** am Start. Außerhalb dieser Zeit kann eine technische Abnahme nicht garantiert werden. Ein Start ist ohne technische Abnahme der Seifenkisten nicht gestattet. Fahrzeuge, die nicht der Sicherheit und dem Reglement entsprechen sind zum Rennen nicht zugelassen. Die technischen Kommissare und die Rennleitung sind zu jeder Zeit berechtigt, bei festgestellten technischen Veränderungen den oder die Teilnehmer/in zu einer Korrektur aufzufordern. Ist die Korrektur innerhalb der festgesetzten Zeit nicht möglich, wird das Fahrzeug entsprechend aus der Wertung genommen. Die Seifenkisten sind so zur technischen Abnahme vorzuführen, wie sie am Rennen teilnehmen. Nachträglicher Einbau von Zusatzeinrichtungen und das Mitführen von Gegenständen, die die Fahrsicherheit beeinträchtigen, ist nicht statthaft. Das Anbringen der

Startnummer/n gilt als Zulassung zum Rennen. Die Entscheidung der technischen Kommissare ist endgültig.

**15. Startnummern:** Die Ausgabe der Startnummern erfolgt bei der Meldung der Teilnehmer am 1. Renntag. Die Startnummern werden links bzw. vorn durch die technischen Kommissare an der Seifenkiste angebracht. **Ältere Startnummern sind abzudecken, um Irrtümer bei der Zeitmessung zu vermeiden.**

**16. Technische Kommissare:**

N.N.

**17. Fahrregeln:** Auf ein Startzeichen setzen sich die Seifenkisten nur durch eigene Kraft in Bewegung. Ein Anschieben, Abstoßen beim Start durch die Teilnehmer ist nicht gestattet. Die Startfrequenz wird von der Rennleitung/Zeitmessung festgelegt. Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, rechtzeitig nach Aufruf durch den Starter am Start zu erscheinen. Ein Nachstart ist spätestens am Ende der gleichen Klasse und nur mit Absprache des Startpersonals möglich. Die Strecke wird am Samstag und Sonntag durch Schikanen eingeengt. Die Rennleitung sowie Helfer und Einweiser können vor jedem Start Kontrollen durchführen.

**Die Seifenkisten in den jeweiligen Rennklassen müssen innerhalb der gekennzeichneten Bremszone zum Stillstand kommen.** Der Bereich der Bremszone beträgt nach Überfahren der Ziellinie 40 m und ist durch eine Linie sowie mit Strohballen/Absperrgitter markiert. Nach erfolgtem Stillstand der Seifenkiste kann diese nach Aufforderung durch das Streckenpersonal langsam bis zur Ladezone bewegt werden.

**Eine Berührung der gesamten Absperrung - auch seitlich! - durch die Seifenkiste innerhalb der Bremszone bedeutet 10 Sekunden Zeitstrafe.**

Nach der Bremszone befindet sich die Auslaufzone, von ebenfalls 40 m. Am Ende der Auslaufzone beginnt die Ladezone, diese ist gekennzeichnet. Die Transporter stehen in Fahrtrichtung am rechten Straßenrand. Die Seifenkiste ist nach dem Verlassen der Auslaufzone sofort und bis zum Verladen auf die Transporter am äußersten rechten Fahrbahnrand abzustellen. Die Seifenkistenfahrer haben das Verladepersonal beim Aufladen ihrer Seifenkisten zu unterstützen und dürfen die Ladezone erst nach erfolgter Aufladung ihrer Seifenkisten verlassen.

Vorhandene Seifenkisten in der Ladezone ohne Fahrer werden nicht zurück zum Start transportiert.

**18. Flaggsignale der Streckenposten:**

**Gelbe Flagge**

Behinderung oder Hindernis auf der Fahrbahn.

Fahrt kann nur langsam bis zum Ziel fortgesetzt werden.

**Rote Flagge**

Abbruch des Rennlaufes,

Sofort anhalten, rechts heranfahren

Weisung der Streckenposten beachten.

### **Grüne Flagge**

Die Behinderung ist aufgehoben.

Das 1. grüne Flaggensignal wird von dem Streckenposten/Helfer geschwenkt, welcher zuvor die Rote Flagge anzeigte.

### **Bei Nichtbeachten des Flaggensignals**

Der Rennlauf wird als ungültig gewertet.

- 19. Rennstrecke:** Die Rennstrecke hat eine Länge von 1500 m und ein durchschnittliches Gefälle von 5%. Das Rennen beginnt auf der Bräunsdorfer Straße im Ortsteil Oberfrohna. Der Start findet von einer Rampe statt. Das Ziel befindet sich am Rathaus Bräunsdorf. Die Rennstrecke ist mit Strohballen und Absperrgittern abgesichert. Servicefahrzeuge dürfen nicht mit an die Strecke gebracht werden.  
**Zulassung zum Befahren der Rennstrecke haben nur die Rennleitung sowie der Rettungsdienst. Ausnahmen bedürfen der Zustimmung der Rennleitung.**
- 20. Reparaturen:** Reparaturen sind grundsätzlich erlaubt, wenn dadurch keine Verzögerung des Rennens stattfindet. Der/die Teilnehmer/in hat pünktlich wieder am Start in seiner Klasse zu erscheinen.  
**Nach erfolgter Reparatur ist die Seifenkiste der technischen Abnahme erneut vorzustellen.**
- 21. Zeitmessung:** Die Zeitmessung erfolgt elektronisch mit Lichtschranke, mit einer Genauigkeit von 1/100 Sekunde.  
Für die Gaudi-Klasse ist die Zeitmessung nicht Rennentscheidend.
- 22. Wertung:** Jede Seifenkiste darf nur in einer Rennklasse und innerhalb einer Rennklasse nur einmal starten. Von den drei Wertungsläufen werden an jeden Tag die beiden Schnellsten gewertet. Sollte Zeitgleichheit vorliegen, entscheidet das bessere Ergebnis des nicht bewerteten Laufes. Sachsenmeister wird der Teilnehmer, der an beiden Tagen die beste Platzziffer hat. Besteht hierbei Punktgleichheit, entscheidet die Summe der vier Zeiten, der in die Wertung eingegangenen Läufe. Ist eine Durchführung von 3 Wertungsläufen aus organisatorischen Gründen (Wetter/Zeitplan) pro Tag nicht möglich, erfolgt die Wertung der vollständig durchgeführten Läufe des Tages – Klasse 1-12. Es erfolgt in diesem Fall keine Streichung der schlechtesten Zeit.  
**Wertung der Gaudi-Klasse**  
Die schönste Gaudi-Kiste wird durch die Zuschauer und durch eine Fachjury gewählt. Die Jury wird die Kisten und Fahrer nach dem Aussehen der Seifenkiste, den Kostümen der Fahrer und dem Unterhaltungswert beurteilen. Die Zuschauer sowie die Jury - Stimmen gehen zu je 50% in die Wertung ein. Sachsenmeister wird der Teilnehmer, der aus beiden Wertungen die beste Platzziffer hat. Besteht hierbei Punktgleichheit, entscheidet die Anzahl der von den Zuschauern abgegebenen Stimmen.

- 23. Proteste:** Ein Protest gegen die Zeitmessung ist nicht möglich. Sonstige Proteste sind nur innerhalb von 30 Minuten nach Bekanntgabe der Ergebnisse des jeweiligen Rennlaufes zulässig. Proteste können nur schriftlich bei der Schiedskommission (Sprecherstand) eingereicht werden. Die Schiedskommission entscheidet endgültig.
- 24. Aushang:** Änderungen des Reglements, Ergebnislisten sowie sonstige wichtige Informationen werden an entsprechenden Tafeln veröffentlicht oder durch Lautsprecheransagen bekannt gegeben. Die Schautafel befindet sich am Startbereich. Mitteilungen und Zeitlisten erfolgen in deutscher Sprache.
- 25. Alkohol/Drogen: Teilnehmer, welche unter Alkohol/Drogeneinfluss stehen, werden vom Renngeschehen ausgeschlossen.**
- 26. Preise:** Die Sieger erhalten Ehrenpreise in Form von Pokalen. Alle Teilnehmer/innen erhalten ein Erinnerungsgeschenk.
- 27. Fotorechte:** Jeder Teilnehmer erlaubt dem Veranstalter die uneingeschränkte Nutzung des produzierten Filmmaterials zu Marketing Zwecken.
- 28. Sonstiges:** Die Rennleitung ist berechtigt, weitere Ausführungsbestimmungen zu erlassen, die Teil dieses Reglements werden. Die Bekanntgabe erfolgt in der unter Punkt 24 beschriebenen Art und Weise. Alle mit der Unterstützung eines Teilnehmers/einer Teilnehmerin befassten Personen sind den Anordnungen des Ausrichters unterworfen.

**Sprechfunkgeräte dürfen von Teilnehmern und deren Helfern nur nach vorheriger Genehmigung durch die Rennleitung betrieben werden.**

Jede/r Teilnehmer/in und seine gesetzlichen Vertreter erkennen die Bestimmungen dieses Reglements durch die Unterschrift auf dem Anmeldeformular als bindend an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

- 29. Programmheft:** Der Veranstalter erstellt ein Programmheft mit Daten der Teilnehmer und Teilnehmerinnen, Sponsoren sowie weiteren Informationen. Das Programmheft ist nummeriert und die drei Hauptpreise werden zur Siegerehrung verlost.
- 30. Camping:** Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit den Campingplatz kostenpflichtig zu nutzen. WC und Duschkmöglichkeiten sowie Elektroanschlüsse werden bereitgestellt.

**Wir wünschen allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen viel Spaß und maximale Erfolge bei der 14. Internationalen Sachsenmeisterschaft im Seifenkistenrennen.**

**Ihr Feuerwehrförderverein Bräunsdorf e. V.**